

Zeitschrift: Archiv des Historischen Vereins des Kantons Bern
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Bern
Band: 9 (1876-1879)
Heft: 3

Vereinsnachrichten: Bericht über die Bibliothek

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bericht über die Bibliothek

von

J. Sterchi, Oberlehrer,
Bibliothekar des historischen Vereins.

Die Bibliothek des hist. Vereins ist im Laufe des Berichtsjahres 1877/78 nach verschiedenen Seiten hin bereichert und vervollständigt worden. Es ist vor Allem die erfreuliche Thatache zu konstatiren, daß es gelungen ist, durch freundliches Entgegenkommen der im vorjährigen Hefte, Seite 225, verzeichneten Tauschvereine die vielen Lücken, welche sich laut Katalog in unserer Bibliothek vorhanden, zum guten Theile auszufüllen, wogegen unsererseits auch jedem Gesuch um Zusendung älterer Archivhefte, die den mit uns in Beziehung stehenden Gesellschaften nie zugekommen waren, entsprochen wurde. In Folge dessen hat denn auch der Vorrath der Publikationen unseres Vereins abgenommen. Dagegen hat sich in dem Nachlaß des unlängst verstorbenen Herrn Fürsprechers Haas, gewes. Mitglied und Bibliothekar des hist. Vereins, eine Anzahl dieser Hefte, s. B. wahrscheinlich zum Versenden bereit, vorgefunden und sind dieselben behändigt und unserer Bibliothek zugewendet worden. An Tauschchriften sind uns im letzten Jahr zugekommen:

1. Mittheilungen der antiquar. Gesellschaft in Zürich, XLII.
2. Geschichtsfreund der V. Orte, XXXII sammt Registerband zu XXI—XXX.

3. Von der histor. Gesellschaft in Basel: Bernoulli, Die Schlacht bei St. Jakob an der Birs. Deckengemälde in der Krypta des Münsters zu Basel, I—III.
4. Recueil diplomatique de Fribourg en Suisse. 8. Bd.
5. Vom histor. Verein in Schaffhausen: Beiträge, 4. Heft.
6. Vom histor. Verein in St. Gallen: Burgunderkrieg, Neujahrsbl. 1877, Ekkehardi (IV), Urkundenbuch 1241 bis 1296.
7. Thurgauische Beiträge, Hefte 17 und 18.
8. Mémoires et documents de la Suisse romande XXXI, Mélanges XXXIV, 1.
9. Mémoires, etc. de la Société d'hist. de Genève, Tom. XIX, 2.
10. Naturforschende Gesellschaft in Bern, Mittheilungen 923—936.
11. L'émulation jurassienne pro 1877.
12. Mittheilungen des Vereins für Geschichte der Deutschen in Böhmen, XVI, 1. 2.
13. Zeitschrift des Vereins für Geschichtskunde zu Freiburg im Breisgau, IV, 2, ebenso die uns fehlenden früheren Bände.
14. Königl. Bair. Akademie in München: Sitzungsberichte 1877, 1. 2. 3., ferner diverse Schriften v. Lilienförm, Trumpp, Prantl, Friedrich, Druffel, Wegele, Rockinger, Döllinger.
15. Vom Verein für Kunst und Alterthum in Ulm: Pressel, Ulm und sein Münster.
16. Vom Verein für Geschichtsforschung zu Wiesbaden, auf Ersuchen nachgeliefert erhalten: Annalen V, 3 und 4, und X.
17. Vom histor. Verein in Graz: Mittheilungen XXV, Formular für Ortschroniken, Steiermärkische Geschichtsquellen, 14. Jahrg.
18. Zeitschrift des Vereins für hessische Geschichte in Kassel, Bd. 6 und 7.

19. Vom Verein für Geschichte des Bodensees u. c. 7. und 8. Heft seiner Schriften.
 20. Zeitschrift des Ferdinandeums in Innsbruck, 21. Heft.
 21. Anzeiger des germ. Museums in Nürnberg, Jahrg. 1877.
 22. Zeitschrift des histor. Verein zu Weinsberg, X, 2.
 23. Rechenschaftsbericht des Museumsverein in Bregenz, XVI.
-

Es sind ferner eine neue Anzahl von historischen Gesellschaften mit uns in Tauschverbindungen getreten, so daß wir nun mit 22 in- und 29 ausländischen Vereinen in Beziehung stehen. Die neu hinzugekommenen haben uns ihre Druckschriften zum Theil bereits zugesendet. Es sind:

1. Die Gesellschaft für Salzburger Landeskunde zu Salzburg. Von ihr erhalten: Mittheilungen 1878, 1. und 2. Heft sammt Anhang XII, 1. Zillner.
 2. Der histor. Verein in Speyer, erhalten: Mittheil. VI.
 3. Der Alterthumsverein in München.
 4. Die histor. Vereine in Solothurn, Neuenburg und die gemeinnützige Gesellschaft in Basel.
 5. Die schlesische Gesellschaft für vaterl. Kultur in Breslau; erhalten: 54. Jahresbericht.
 6. Société d'émulation à Montbéliard.
 7. Gesellschaft für nützliche Forschungen in Trier.
 8. Bergischer Geschichtsverein in Elberfeld; erhalten: Bd. 1 bis 13 der „Zeitschrift.“
 9. Die Bibliothek des Gymnasiums in Burgdorf; erhalten: Jahresberichte pro 1874—1878.
 10. Das königl. würtemb. statistische Bureau in Stuttgart, vereinigt mit dem würtemb. Alterthumsverein und dem Verein in Ulm.
 11. La Société des Antiquaires à Amiens; erhalten: Bulletin pro 1877, 3 und 4, und 1878, Nr. 1.
 12. La Société d'archéologie, etc. à Metz; erhalten: Mémoires, Bd. 14.
-

An Geschenken sind der Bibliothek des Vereins zugekommen und werden hiemit bestens verdannt:

1. Durch Herrn Prof. Dr. G. Studer: Manual über Aufnahme von Stadtsäcken, begonnen 1548. Manuscript.
2. Durch denselben: Quellen zur Schweizergeschichte, Bd. 1.
3. Durch Herrn v. Wattenwyl-Pourtalès: Montmolin, Comté de Neuchâtel, 1. Bd., ferner durch seine Unterstützung: Bern. Neujahrsblätter, verschiedene Jahrgänge.
4. Durch Herrn Notar Howald: Neujahrsblatt 1857.
5. Durch Herrn Sekundarlehrer Frieden: Festschrift zur Feier der Guglerschlacht in Fraubrunnen.
6. Durch Herrn Joh. Huber, Stiftsprobst in Zurzach, dessen Werk: Regesten der Probsteien Klingnau und Wislikofen im Aargau.
7. Durch Herrn Kantonschullehrer Lüthi: Die bernische Politik in den Kappelerkriegen.
8. Durch Herrn E. v. Fellenberg: Photographien von Amsoldinger Inschriften.
9. Durch Herrn Oberst v. Goumoëns-Chézeaux: Peter von Savoien, von Wurtemberger. 33 Expl.

Zur fleißigen Benutzung der Bibliothek durch die verehrlichen Mitglieder wird hiemit freundlich eingeladen, zugleich aber auch der Wunsch ausgesprochen, es möchten die betreffenden Werke nicht übermäßig lang zurückbehalten bleiben. Im letzten Jahre war der Zuspruch im Verhältniß zu früheren Jahren recht gut; auch außerhalb der Hauptstadt wohnende Mitglieder haben der Einladung Folge geleistet. Offen ist die Bibliothek jeweilen Montags von 3—4 Uhr.

Bern, Anfangs Juni 1878.
